

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 42 (1967)
Heft: 10

Artikel: Ausstellungen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-103762>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

AUSSTELLUNGEN

25 Jahre Olma

Bereits sind seit der Gründung der Olma in St. Gallen 25 Jahre verflissen, ein Vierteljahrhundert ständigen Aufstieges und fortgesetzter Festigung der jungen Messetradition. Die Messeleitung hat darum die 25. Messeveranstaltung vom 12. bis 22. Oktober 1967 besonders intensiv und vielgestaltig vorbereitet. Als Gast wird der Kanton Waadt mit einem Querschnitt durch seine landwirtschaftliche und gewerbliche Produktion und durch die waadtländische Industrie an der Messe vertreten sein. Eine Ausstellung im Kunstmuseum soll die Ostschweizer mit dem Kunstschaffen der Waadt vertraut machen. Eine besondere Reichhaltigkeit bietet die Jubiläums-Olma natürlich im Tierbereich, und erstmals sind Radio und Fernsehen mit eigenen Studios im Messeareal vertreten. Eine Life-Sendung der Television, verbunden mit einem volkstümlichen Abend in der Arena der Messe, schliesst am 21. Oktober den offiziellen Teil der Veranstaltungen ab. Mit diesem reichen Programm verspricht die Jubiläumsmesse 1967 eine der markantesten und interessantesten Messeveranstaltungen zu werden.

Hoval-Neuheiten am Olma-Stand 215, Halle 2

Der Hoval-Kessel TKD-R: ein neuer Hochleistungskessel für Mehrfamilienhäuser, Schulhäuser und Gewerbebauten. Dieser Kessel zeichnet sich durch ein neues Konstruktionsprinzip aus. Die einfache Gestaltung der Brennkammer und der Nachschaltheizflächen erlaubt einen anspruchlosen Betrieb und ergibt einen ausserordentlich günstigen Preis. Vier verschiedene Boilergrössen ermöglichen eine Anpassung an jeden Warmwasserbedarf.

Hoval-Gaskessel TG: Der Gasfeuerung kommt in Zukunft immer mehr Bedeutung zu. Deshalb wurde der neue Hoval-Gaskessel konstruiert. Er eignet sich vor allem für Einfamilienhäuser und Etagenheizungen. Der leistungsfähige Boiler, der Brenner, die Pumpe und die Automatik sind eingebaut. Der Hoval-Gaskessel TG ist in den Massen und im Aussehen ähnlich wie ein Kochherd. Er lässt sich leicht in jede Küchenkombination einbauen und arbeitet geräuschlos.

Hoval-Umstellbrandkessel TKM: Neben dem bewährten Doppelbrandkessel TKU wurde dieser Zweistoffkessel als besonders preisgünstiges Modell entwickelt. Der Leistungsbereich reicht jetzt bis 60 000 kcal/h. Die Umstellung von Öl auf feste

Brennstoffe erfolgt bei diesem Kessel durch eine Schwenkvorrichtung. Der Hoval-Kessel TKM ist anspruchlos im Betrieb und überrascht durch seine Leistung.

Zum Fabrikationsprogramm gehört auch der Hoval-Hochleistungskessel TKD für Grossobjekte. Am Hoval-Stand findet sich auch das umfassende Steuerungsprogramm sowie die Hoval-Heizungsarmaturengruppe. Ferner gehören zum Verkaufsprogramm der Firma Hoval auch die bewährten Biral-Umwälzpumpen.

Verzinkerei Zug AG an der Olma; Stand 202 und 2017, Halle 2

Die Olma sieht die Verzinkerei Zug auch in diesem Jahr an zwei repräsentativen Ständen vertreten. So erhält der Besucher Gelegenheit, sich über die neueste Entwicklung auf dem Sektor Haushalt- und Waschmaschinen umfassend zu orientieren. Die bekannte Unimatic wird am Stand 202 gezeigt. Dieser Vollautomat von höchster Perfektion wurde in jeder Beziehung auf den letzten Stand der Technik gebracht. Neu sind die 15 vollautomatischen Programme, die Programmanzeige und die automatische Wäscheveredlerzugabe. Neu ist auch die Temperaturregung. Geblieben ist selbstverständlich die bewährte Obeneinfüllung und die doppelseitig gelagerte Trommel.

Das umfassende Adora-Programm ist ebenfalls am Stand 202 zu sehen. So die moderne, vollautomatische Waschmaschine Adora mit ihrer Vielprogrammsteuerung und der praktischen Einknopfautomatik. Weiter der automatische Wäschetrockner Adora – erster schweizerischer Haushaltstrockner mit reversierender Trommel –, welcher die Hausfrau von Wettersorgen befreit und ihre Arbeit wesentlich erleichtert. Die zeit- und kraftsparende Bügelmange Adora schliesst die Reihe der Zuger Qualitätsgeräte zur Rationalisierung des Waschtages.

Am gleichen Stand ausgestellt ist auch der grosse Geschirrspülautomat Adora. Mit seinen vier Idealprogrammen, den voll ausziehbaren Universalkörben und dem enorm grossen Nutzraum ist er eine wichtige Hilfe im Haushalt. Die elegante Form ist eine harmonische Ergänzung zu seinem praktischen Nutzwert.

Ein besonderer Anziehungspunkt für Olma-Besucher ist der zweite Stand der Verzinkerei Zug AG (Nr. 2017), der eigens dem Tischgeschirrspüler Adora 850 gewidmet ist. Dieser Kompaktgeschirrspüler ist so klein, dass er in jeder Küche Platz findet, aber auch so gross, dass man bequem sechs Normalgedecke einfüllen kann.

Der interessierte Besucher hat die Möglichkeit, sich von Fachleuten eingehend beraten und informieren zu lassen. Auch der Nichtkäufer ist zu einer unverbindlichen Besichtigung und Beratung herzlich eingeladen.

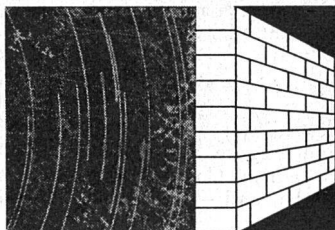
ANTHRAX

KOHLLENHANDELS-AG. ZÜRICH

Heizöl Kohlen

LÖWENSTRASSE 55

TELEPHON 23 91 35



Lärmgeschützt wohnen in Kalksandsteinwänden

A-G HUNZIKER + CIE

Kalksandsteinfabriken
in Brugg,
Olten und Pfäffikon SZ